



06.04.2019 10:25 CEST

Energiehelden gesucht - Auftakt Bürgerenergiepreis Oberpfalz 2019

**Bayernwerk und Regierung der Oberpfalz suchen
Energiewende-Projekte mit Vorbildcharakter - Bewerbungen
bis 8. Julimöglich**

Kohlberg-Röthenbach (Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab). Mitmachen lohnt sich: Insgesamt 10.000 Euro Preisgelder warten auf engagierte Oberpfälzer, die sich in ihrem Umfeld für Klimaschutz und Energieeffizienz stark machen. Am Freitag (5. April)ist der Startschuss für den Bürgerenergiepreis 2019 gefallen: Ab sofort können sich Privatpersonen oder Institutionen aus der Oberpfalz mit ihren Projekten bewerb- ben. Zum Auftakt der Aktion haben Regierungsvizepräsident Christoph Reichert und Ingo Schroers, Mitglied der Geschäftsleitung der Bayernwerk Netz GmbH, gemein-sam die

Siedlergemeinschaft Kohlberg-Röthenbach im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab besucht. Der Verein wurde 2018 als Energieheld für sein Engagement in Sachen Energieeffizienz und alternativer Energieerzeugung ausgezeichnet. Traditionell beginnt jede neue Runde der Ausschreibung mit dem Besuch bei einem der Vorjahres-Preisträger: „Mit unserem Bürgerenergiepreis wollen wir vorbildliche Projekte sichtbar machen und dadurch auch andere motivieren, sich für Energieeffizienz und Klimaschutz einzusetzen. Starke Vorbilder wirken. Da liegt es nahe, den Startschuss dort zu setzen, wo die Energiewende gelebt wird – bei unseren Energiehelden“, erläutert Ingo Schroers. Die Aktion des Bayernwerks geht in diesem Jahr bereits in die sechste Runde.

Preis für Engagement im direkten Umfeld

Energiehelden können nicht nur Vereine werden: Auch Privatpersonen, Kindergärten oder Schulen waren in den vergangenen Jahren unter den Preisträgern. Ausgeschlossen sind Projekte von Unternehmen, die sich gewerblich mit Energieeffizienz beschäftigen. „Engagierte Menschen, visionäre Projekte, kreative Ideen – dafür steht der Bürgerenergiepreis des Bayernwerks. Er zeigt auf herausragende Weise, wie sich jeder von uns für den Klimaschutz einsetzen kann. Die Regierung der Oberpfalz unterstützt dieses Projekt daher auch im sechsten Jahr sehr gerne und wir sind gespannt, wer 2019 unsere Energiehelden sein werden“, so Regierungsvizepräsident Christoph Reichert. Er motiviert alle Oberpfälzerinnen und Oberpfälzer, die sich aktiv im Bereich Klimaschutz und Energieeinsparung einsetzen, sich zu bewerben: „Es lohnt sich!“ Ingo Schroers ergänzt: „Ich bin sicher, dass wir sehr viele Energiehelden in unserer Region haben. Ich freue mich, wenn sie ihren Beitrag zum Gelingen der Energiewende und zum Klimaschutz vorstellen. Jeder Einzelne zählt.“

Die Modalitäten

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zum Bürgerenergiepreis sind unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Einsendeschluss ist der 8. Juli 2019. Aus den Einsendungen wählt eine Jury die Preisträger aus. Eingereicht werden können Projekte, die entweder in Planung sind, im laufenden Jahr begonnen haben oder wegen ihrer inhaltlichen Qualität nach wie vor Bestand haben. Projekte, die nach dem Einsendeschluss eingehen, werden im kommenden Jahr berücksichtigt.

Mit gutem Beispiel voranDer Bürgerenergiepreis wurde ins Leben gerufen, um Menschen zu motivieren, sich aktiv Gedanken darüber zu machen, wie wir heute mit Energie umgehen. Regierungs-vizepräsident Reichert sieht darin

einen wichtigen Effekt: „Der bewusste und sorg-same Umgang mit Energie ist ein Thema, das für unsere künftige Lebensqualität eine große Rolle spielt. Mit dem Bürgerenergiepreis wurde eine Plattform für innovative Ideen mit Vorbildcharakter geschaffen“. Die von der Siedlergemeinschaft veranstalteten Aktionstage seien eines von vielen guten Beispielen, ein Vorzeigeprojekt mit Außenwirkung: „Sie vermitteln regelmäßig vielen Teilnehmern die Notwendigkeit von Energieeinsparung, Nachhaltigkeit und alternativer Erzeugung“, erläutert Ingo Schroers. 2018 hatte die Siedlergemeinschaft erstmals auch einen Elektro-Aktionstag organisiert, bei dem Probefahrten mit verschiedenen E-Autos angeboten wurden.

Der Bürgerenergiepreis wurde 2013 in Niederbayern erstmals verliehen. Inzwischen werden regelmäßig Gewinner sowohl in der Oberpfalz als auch in den Regierungsbezirken Niederbayern, Oberbayern, Unterfranken und Oberfranken ausgezeichnet. Videos der bisherigen Sieger sind im Bayernwerk-Kanal auf YouTube zu finden.

Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH sorgt mit rund 2.700 Mitarbeitern für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung der rund sieben Millionen Menschen in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Das Unternehmen ist der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Sein Stromnetz umfasst 154.000 Kilometer, sein Gasnetz 5.800 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In seinen Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 60 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Dafür sorgen knapp 300.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. Mit innovativen Lösungen entwickelt das Unternehmen Energiesysteme von morgen und ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827